

Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

Hochschule Fresenius

Fachbereich Wirtschaft & Medien

Telefon: 0800-7245834

E-Mail: beratung@hs-fresenius.de

Internet: www.hs-fresenius.de

Studiengang	Unternehmensgründung & Entrepreneurship
Abschlussgrad	Master of Arts
Zuordnung des Master-Studienganges	konsekutiv
Profilzuordnung Master	anwendungsorientiert
ECTS-Punkte	120
Durchführungsform	Vollzeit
Regelstudienzeit	4 Semester
Durchführungsort	Wiesbaden
Unterrichtssprache	Deutsch
Kurzprofil des Studiengangs	<p>Die Zielgruppe des konsekutiven Masterstudiengangs sind Interessenten, die durch eine praxisbezogene wissenschaftliche Ausbildung ein spezifisches Fundament für den beruflichen Werdegang und/oder einen akademischen Bildungsweg sowie eine Erweiterung vorhandener Qualifikationen in dem Gebiet der Unternehmensgründung legen möchten. Auf Basis dieser Zielsetzung richtet sich der Masterstudiengang primär an Interessenten, die ihren Bachelorabschluss erfolgreich absolviert haben und ihre weitere berufliche Entwicklung mit einer weiterführenden, wissenschaftlichen Fundierung und Spezialisierung in einem der oben genannten Themenfelder verknüpfen möchten und im speziellen an die Zielgruppe der Gründungsinteressierten. Damit sind alle Interessenten angesprochen, die nach ihrem Bachelorabschluss eine Existenzgründung bzw. Selbständigkeit anstreben oder Unternehmensgründungen beim Aufbau unterstützen möchten bzw. bereits in der Gründungsphase sind.</p> <p>Laut Qualifikationsprofil verfügen die Absolventen des Masterstudiengangs Unternehmensgründung & Entrepreneurship (M.A.) über vertieftes praktisches und methodisch-analytisches Wissen für die Konzeptionierung und Umsetzung eigener Geschäftsideen bzw. Geschäftsmodelle. Sie sind in der Lage, das Gründungspotential des eigenen Unternehmens oder Gründungen aus einem Unternehmen heraus zu beurteilen, Marktrisiken zu identifizieren und Lösungsstrategien sowie Markteintrittsstrategien für die Start-up-Phase eines Unternehmens zu entwickeln. Anhand der erlernten Führungswissenschaftlichen Kompetenzen tragen sie zur Gestaltung eines wertorientierten Orientierungsrahmens des Unternehmens bei, können neue Arbeitsmodelle des New Work flexibel einsetzen, Arbeitsprozesse effizient gestalten und die Mitarbeiter mithilfe moderner Führungsmethoden anleiten. Der Studiengang befähigt sie, parallel oder zeitversetzt, durch die hohen</p>

Praxisanteile die eigene Gründung kritisch zu reflektieren und selbständig voranzutreiben. Sie können sich sach- und fachbezogen mit Vertreterinnen und Vertretern akademischer und nicht akademischer Handlungsfelder im Gebiet der Unternehmensgründung und Unternehmertums austauschen und die Stakeholder von Gründungen ziel- und lösungsorientiert einbeziehen. Die Absolventen haben ein wissenschaftlich-anwendungsorientiertes Selbstverständnis zum Unternehmertum entwickelt und tragen durch die erworbenen Gründungs-, Management- und Führungskompetenzen zu gesellschaftlichem Engagement im Sinne der Innovationssicherung der Wirtschaft und zum Beitrag für eine lebendige Gründungskultur des jeweiligen Umfelds bei. Sie verfügen über wissenschaftlich reflektierte soziale Kompetenzen zum Auf- und Ausbau der relevanten Geschäftsbeziehungen sowie den konstruktiven Umgang mit Konflikten, insbesondere innerhalb des Gründerteams.

Die Absolventen können als Gründer eines eigenen Unternehmens tätig sein oder Funktionen in Unternehmen übernehmen, die den Auf- und Ausbau von kerngeschäftsfernen Opportunitäten durch Corporate Venturing (CV) verantworten sowie Intrapreneurship-Programme initiieren und Start-Up-Kooperationen koordinieren. Der Abschluss ermöglicht auch eine Tätigkeit in einem Start-Up oder für politische Institutionen und Wirtschaftsverbände, die eine Gründungskultur und Unternehmertum fördern möchten.

Der Masterstudiengang Unternehmensgründung & Entrepreneurship des Fachbereichs Wirtschaft & Medien an der Hochschule Fresenius spiegelt die in der Grundordnung der Hochschule festgelegten Ziele und Aufgaben auf Studiengangsebene wider, indem die Studierenden durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vorbereitet werden. Zusammen mit den Studiengängen Business Development & Digital Innovation und Unternehmensnachfolge & Entrepreneurship bildet der Studiengang Unternehmensgründung & Entrepreneurship, M.A. das Unternehmensgründungscluster mit Schnittmengen im Entrepreneurship.

Aufnahme des Studienbetriebs	WS 2020/21
Aufnahmekapazität pro Semester/ Standort	25
Erstakkreditierung	27.07.2020 (im Cluster mit Business Development & Digital Innovation sowie Unternehmensnachfolge & Entrepreneurship)
Akkreditiert bis	31.08.2028
Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates	Hochschule Fresenius
Auflagen	Die eine Auflage, die im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens erteilt wurde, wurde bereits erfüllt.
Zusammenfassende Bewertung	Aus gutachterlicher Sicht bietet der Studiengang aktuelle und zugleich fundierte Inhalte und richtet sich an praxisorientierte Studierende. Besonders hervorzuheben ist, dass deutlich wird, dass Absolventen Gründungs-, Management- und Führungskompetenzen erwerben werden. Durch den hohen Praxisanteil haben Studierende die Möglichkeit, neben fachlichen Fertigkeiten auch ihre Kompetenzen als Person zu entwickeln, um das persönliche und (betriebs-)wirtschaftliche Risiko eines Gründers bzw. Entrepreneurs einschätzen zu können. Insofern erscheint eine inhaltliche Ausrichtung der Lehrinhalte in Anlehnung an eine emergente Strategie-Entwicklung wirklichkeitsnah. Im Hinblick auf die anstehenden Hauptaufgaben von Gründern erscheint eine tiefgehende Behandlung der Themenfelder Strategisches Management und Finanzen sinnvoll. Beide Aspekte sind im bestehenden Curriculum vorhanden. Insgesamt erscheinen die Inhalte aktuell und im Rahmen der Modulbauweise hinreichend spezifisch im Hinblick auf die Ausrichtung des Studienganges. Die Modulbauweise, im Zusammenhang mit zwei weiteren Studiengängen im Bereich Entrepreneurship, ermöglicht überdies einen studiengangübergreifenden Austausch zwischen den Studierenden, die das Lernen und Vernetzen der Beteiligten sowie Synergien und Migrationsfenster

entstehen lässt, im negativen Sinne aber auch leichte Redundanzen aufweist. Mit Blick auf das Unternehmertum, sind diese Redundanzen allerdings bewusst eingesetzt und zu begründen.

Ganz besonders hervorzuheben ist aus gutachterlicher Sicht, dass neben den unternehmerischen Skills auch auf das unternehmerische Mindset eingegangen wird, das jeder Gründer und Selbständige benötigt. Es wurde eine gute Balance aus fachlichen Themen (z.B. Gründungsformen & Rechtliche Grundlagen) und anwendungsbezogenen Handlungsfeldern (Startup Bootcamp) erzeugt. So wird das Lernportfolio mit modernen und agilen Methoden ergänzt.

In Summe ist die Innovationskraft der dargestellten Inhalte genau an den momentanen Markt und das Startup-Umfeld angepasst.

Sehr zu begrüßen sind, nach Ansicht der Gutachter, die unterschiedlichen Prüfungsformen (bzw. Methoden der Leistungsüberprüfung), da dadurch mehrere Kompetenzen angesprochen werden. Aus gutachterlicher Sicht ist es in praxisbezogenen Studiengängen ratsam, weniger Klausuren als Leistungsüberprüfung einzusetzen, als viel mehr Projektarbeiten oder Präsentationen. Dieser Aspekt wird sehr zufriedenstellend berücksichtigt. Außerdem trägt er dem späteren Berufsbild besser Rechnung und fördert einschlägige Skills.

Gutachtergruppe	Prof. Dr. Christoph Rasche	Lehrtätigkeit an der Universität Potsdam u.a. auf den Gebieten Business Development, (internationales) Strategisches Management, Sanierungsmanagement, Dienstleistungsmanagement, Restrukturierungsmanagement
	Prof. Dr. Kai Saldsieder	Professor an der Hochschule Pforzheim – Themengebiet Business Development und Unternehmensführung
	Lisa Haus	Abteilungsleiterin Unternehmensgründung und Unternehmensförderung/ Innovation bei der IHK Rheinhessen
	Johannes Mehler	Abschluss Wirtschaftsingenieurwesen Fachrichtung Maschinenbau, B.Sc.; derzeit Studierender im Master Wirtschaftsingenieurwesen Fachrichtung Maschinenbau an der RWTH Aachen
Akkreditierungsbericht vom 29.06.2020	https://www.hs-fresenius.de/wp-content/uploads/Entrepreneurship-Cluster-M.A.-2020-Bericht-1-1.pdf	

SK